

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Katalin Gennburg (LINKE)

vom 23. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Mai 2024)

zum Thema:

Wie laut ist die Berliner Infrastruktur im Umkreis von Wohnungen?

und **Antwort** vom 13. Juni 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Juni 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Frau Abgeordnete Katalin Gennburg (Die Linke)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19229
vom 23. Mai 2024

über Wie laut ist die Berliner Infrastruktur im Umkreis von Wohnungen?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Um in der Stadtplanung gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse im Hinblick auf den Lärmschutz sicherzustellen, haben die zuständigen Senatsverwaltungen den „Berliner Leitfaden Lärmschutz in der verbindlichen Bauleitplanung 2021“ vorgelegt. Dieser wird von den Akteuren der Stadtplanung sowohl in der Verwaltung als auch im nichtöffentlichen Sektor allgemein beachtet. Bei Anwendung werden Lärmkonflikte erkannt und gelöst. Der Leitfaden ist unter <https://www.berlin.de/sen/uvk/umwelt/laerm/laermschutz-in-der-bauleitplanung/> öffentlich abrufbar.

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin um Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahme des Bezirksamtes wurde in den Antworten berücksichtigt.

Frage 1:

Welche Schallemissionen gehen von den Kraftwerken in Berlin aus? (Bitte tabellarisch auflisten, möglichst mit unterschiedlichen Entfernungen sowie Besonderheiten, z.B. besonders relevante Frequenzbereiche, Lärmschutzmaßnahmen, etc.)

Antwort zu 1:

Es liegen keine Übersichten zu Schallemissionen und weiteren schallspezifischen Daten vor. Im Rahmen der strategischen Lärmkarten für den Ballungsraum Berlin werden keine Schallemissionen von Kraftwerken in Berlin ermittelt. Im Umkreis von Kraftwerksstandorten werden gemäß EU-Umgebungslärmrichtlinie die Immissionspegel an der Fassade einer Bebauung (Fassadenpunkt) in 4 m Höhe über Grund (Wohnung, Schule, Krankenhaus) ermittelt. Diese ermittelten Immissionswerte können jedoch durch andere Schallquellen z.B. Straßenverkehrslärm stark beeinflusst werden.

Grundsätzlich werden die flächenhaften Emissionen eines Kraftwerkstandortes auf Grundlage der Technischen Anleitung - Lärm (TA Lärm) - bewertet. Kraftwerke sind generell nur dann genehmigungsfähig nach Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), wenn die Immissionsrichtwerte der TA Lärm eingehalten werden. Die TA Lärm dient dem Schutz der Allgemeinheit und der Nachbarschaft vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Geräusche sowie der Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen durch Geräusche. Die darin festgelegten Immissionsrichtwerte sind gemäß den entsprechenden BImSchG-Genehmigungen der Anlagen an den schutzbedürftigen Nutzungen einzuhalten. Durch die Einhaltung der Immissionsrichtwerte der TA Lärm werden gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse gewährleistet.

Frage 2:

Welches sind die 50 Industrieanlagen (außer Kraftwerken aus Frage 1) mit den höchsten Schallemissionen in Berlin? (Bitte analog Frage 1 auflisten.)

Antwort zu 2:

Es liegen keine zusammenfassenden Übersichten zu den Schallemissionen und weiteren schallspezifischen Daten der Industrieanlagen vor. In der Regel sind Industrieanlagen genehmigungsbedürftig nach BImSchG. Wie in der Antwort auf die Frage 1 dargestellt, sind diese Anlagen grundsätzlich nur genehmigungsfähig, wenn die einschlägigen Immissionsrichtwerte der TA Lärm eingehalten werden.

Frage 3:

Welches sind die jeweils 50 am stärksten Lärm emittierenden Abschnitte des ... (Bitte analog Frage 1 auflisten.)

a.... Berliner Straßennetzes

b.... Berliner Eisenbahnnetzes (Fern-/Regionalbahn und S-Bahn gemeinsam betrachtet)

c.... Berliner Straßenbahnnetzes?

Antwort zu 3:

Die unbestimmte Bezeichnung „stärkster Lärm emittierender Abschnitt“ wird an dieser Stelle als höchster Emissionspegel der Lärmquelle in der Nacht interpretiert, weil insbesondere der Nachtzeitraum (22 - 6 Uhr) als besonders schützenswert angesehen werden muss.

Die nachfolgenden Tabellen weisen die 50 lautesten Nachtlärmabschnitte aus. Die Tabellen beruhen auf einer Datenbankabfrage aus der strategischen Lärmkarte 2022. Die genaue Lage der jeweiligen Abschnitte ist der strategischen Lärmkarte zu entnehmen. Die strategische Lärmkarte ist unter <https://www.berlin.de/umweltatlas/verkehr-laerm/laermbelastung/> öffentlich verfügbar.

a. Berliner Straßennetz

Berliner Stadtautobahn mit insgesamt 397 Abschnitten:

Lfd.Nr.	Abschnitt Nr.	Name
1	6154	A 100 BAB Stadtring
2	6304	A 100 BAB Stadtring
3	6171	A 100 BAB Stadtring
4	9676	A 100 BAB Stadtring
5	6306	A 100 BAB Stadtring
6	6296	A 100 BAB Stadtring
7	6172	A 100 BAB Stadtring
8	6169	A 100 BAB Stadtring
9	6170	A 100 BAB Stadtring
10	6423	A 100 BAB Stadtring
11	8338	A 100 BAB Stadtring
12	8339	A 100 BAB Stadtring
13	8340	A 100 BAB Stadtring
14	6420	A 100 BAB Stadtring
15	6305	A 100 BAB Stadtring
16	6168	A 100 BAB Stadtring
17	6161	A 100 BAB Stadtring
18	6162	A 100 BAB Stadtring
19	8548	A 100 BAB Stadtring
20	72	A 100 BAB Stadtring
21	40	A 100 BAB Stadtring
22	41	A 100 BAB Stadtring
23	9156	100 z AS Oberlandstr u AS Gradestr Hauptfb
24	9058	A 100 BAB Stadtring
25	6152	A 100 BAB Stadtring
26	6299	A 100 BAB Stadtring
27	6148	A 100 BAB Stadtring
28	73	A 100 BAB Stadtring
29	87	A 100 BAB Stadtring
30	9674	A 100 BAB Stadtring
31	9675	A 100 BAB Stadtring
32	6421	A 100 BAB Stadtring
33	6422	A 100 BAB Stadtring
34	9673	A 100 BAB Stadtring
35	66	A 100 BAB Stadtring
36	64	A 100 BAB Stadtring
37	6300	A 100 BAB Stadtring
38	6344	A 100 BAB Stadtring
39	6418	A 100 BAB Stadtring
40	6419	A 100 BAB Stadtring
41	7036	A 100 BAB Stadtring
42	10373	A 100 BAB Stadtring
43	7033	A 100 BAB Stadtring
44	92	A 100 BAB Stadtring
45	91	A 100 BAB Stadtring
46	67	A 100 BAB Stadtring
47	69	A 100 BAB Stadtring
48	10372	A 100 BAB Stadtring
49	10374	A 100 BAB Stadtring
50	10348	A 100 BAB Stadtring

Berliner Hauptverkehrsstraßennetz mit insgesamt 6.456 Abschnitten:

Lfd. Nr.	Abschnitt Nr.	Name
1	2727	Roedernallee
2	2251	Niederneuendorfer Allee
3	7054	Prenzlauer Promenade
4	7052	Prenzlauer Promenade
5	7053	Prenzlauer Promenade
6	6765	Alt-Friedrichsfelde
7	7274	Berliner Allee
8	6766	Alt-Friedrichsfelde
9	5354	Prenzlauer Promenade
10	4524	Dahlwitzer Landstr.
11	4286	Alt-Biesdorf
12	6767	Alt-Friedrichsfelde
13	9966	Alt-Mahlsdorf
14	4287	Alt-Biesdorf
15	9965	Alt-Mahlsdorf
16	4288	Alt-Biesdorf
17	4321	Alt-Mahlsdorf
18	6768	Alt-Friedrichsfelde
19	6406	Oberhofer Platz
20	6030	Alt-Friedrichsfelde
21	5958	Landsberger Allee
22	4283	Alt-Biesdorf
23	4322	Alt-Mahlsdorf
24	5099	Mahlsdorfer Str.
25	10517	Mahlsdorfer Str.
26	4285	Alt-Biesdorf
27	6441	Landsberger Allee
28	6442	Landsberger Allee
29	3018	Seestr.
30	3019	Seestr.
31	3891	Seestr.
32	3904	Seestr.
33	1663	Klosterstr.
34	5964	Landsberger Allee
35	5189	Mühlendamm
36	5193	Mühlendamm
37	5190	Mühlendamm
38	5191	Mühlendamm
39	5192	Mühlendamm
40	5961	Landsberger Allee
41	5962	Landsberger Allee
42	5963	Landsberger Allee
43	5959	Landsberger Allee
44	4300	Alt-Biesdorf
45	6141	Alt-Biesdorf
46	4310	Alt-Kaulsdorf
47	4284	Alt-Biesdorf
48	5960	Landsberger Allee
49	5588	Spittelmarkt
50	6121	Gertraudenstr.

b. Berliner Eisenbahnnetz:

Berliner Eisenbahnnetz mit insgesamt 6.428 Abschnitten:

Lfd-Nr.	Gleisabschnitt Nr.	Von KM	Bis KM	Lärmschwerpunkt
1	6024	100080002,5	100080044,1	Berliner Stadtbahn
2	6024	100070030	100080044	Berliner Stadtbahn
3	6024	100340020,8	100360041,7	Berliner Stadtbahn
4	6024	100300074,3	100330007	Berliner Stadtbahn
5	6024	100720053,3	100730038,7	Berliner Stadtbahn
6	6024	100060065,2	100080002,5	Berliner Stadtbahn
7	6024	100370031,4	100390016	Berliner Stadtbahn
8	6024	100820013,5	100820022,9	Berliner Stadtbahn
9	6024	100080054,4	100090018	Berliner Stadtbahn
10	6024	100080044	100110046,9	Berliner Stadtbahn
11	6024	100390016	100390061,9	Berliner Stadtbahn
12	6024	100330007	100340020,8	Berliner Stadtbahn
13	6024	100360041,7	100360066	Berliner Stadtbahn
14	6024	100280065	100290021,1	Berliner Stadtbahn
15	6024	100300018	100300074,3	Berliner Stadtbahn
16	6024	100290021,1	100300018	Berliner Stadtbahn
17	6024	100370023	100370031,4	Berliner Stadtbahn
18	6024	100390061,9	100390064,8	Berliner Stadtbahn
19	6024	100360093	100360096	Berliner Stadtbahn
20	6024	100710064,1	100720053,3	Berliner Stadtbahn
21	6024	100760070,6	100780044	Berliner Stadtbahn
22	6024	100800016,9	100810070,6	Berliner Stadtbahn
23	6024	100810070,6	100820013,5	Berliner Stadtbahn
24	6024	100780089	100790068	Berliner Stadtbahn
25	6024	100700089,8	100710009	Berliner Stadtbahn
26	6024	100730038,7	100760070,6	Berliner Stadtbahn
27	6024	100710009	100710064,1	Berliner Stadtbahn
28	6024	100800013	100800016,9	Berliner Stadtbahn
29	6024	100080044,1	100080054,4	Berliner Stadtbahn
30	6024	100110043,7	100110046,9	Berliner Stadtbahn
31	6024	100090018	100110043,7	Berliner Stadtbahn
32	6024	100670023,3	100700090,7	Berliner Stadtbahn
33	6024	100530063,1	100530066,2	Berliner Stadtbahn
34	6024	100590071,1	100630016,8	Berliner Stadtbahn
35	6024	100630016,8	100670023,3	Berliner Stadtbahn
36	6024	100530066,2	100590007,7	Berliner Stadtbahn
37	6024	100230086	100240045	Berliner Stadtbahn
38	6024	100300075,7	100330007,5	Berliner Stadtbahn
39	6024	100370094,8	100380080,7	Berliner Stadtbahn
40	6024	100420046,2	100430014,7	Berliner Stadtbahn
41	6024	100110098,4	100180020,5	Berliner Stadtbahn
42	6024	100230092,9	100270028,6	Berliner Stadtbahn
43	6024	100110067,9	100180056,8	Berliner Stadtbahn
44	6024	100240045	100270039,1	Berliner Stadtbahn
45	6024	100340020,6	100360040	Berliner Stadtbahn
46	6024	100410096,1	100430064	Berliner Stadtbahn
47	6024	100440008	100470024,6	Berliner Stadtbahn
48	6024	100970033	100990031,6	Berliner Stadtbahn
49	6024	100960006	100970020,3	Berliner Stadtbahn
50	6024	101000006	101000028,8	Berliner Stadtbahn

c. Berliner Straßenbahnnetz

Berliner Straßenbahnnetz mit insgesamt 6.092 Abschnitten:

Lfd-Nr.	Abschnitt Nr.	Name
1	Track_4570	Schönhauser Allee / Wisbyer Straße
2	Track_4571	Schönhauser Allee / Wisbyer Straße
3	Track_4572	Schönhauser Allee / Wisbyer Straße
4	Track_4573	Schönhauser Allee / Wisbyer Straße
5	Track_4574	Schönhauser Allee / Wisbyer Straße
6	Track_4568	Danziger Straße / Pappelallee
7	Track_4569	Danziger Straße / Pappelallee
8	Track_5864	Danziger Straße / Pappelallee
9	Track_5865	Danziger Straße / Pappelallee
10	Track_5866	Danziger Straße / Pappelallee
11	Track_1809	Schönhauser Allee / Thulestraße
12	Track_1810	Schönhauser Allee / Wisbyer Straße
13	Track_1811	Schönhauser Allee / Schonensche Straße
14	Track_1797	Schönhauser Allee
15	Track_1798	Schönhauser Allee / Wisbyer Straße
16	Track_1799	Schönhauser Allee / Wisbyer Straße
17	Track_1800	Schönhauser Allee
18	Track_1803	Schönhauser Allee -Brücke
19	Track_1804	Schönhauser Allee -Brücke
20	Track_1805	Schönhauser Allee -Brücke
21	Track_1790	Schönhauser Allee
22	Track_1796	Schönhauser Allee
23	Track_3133	Landsberger Allee
24	Track_3135	Landsberger Allee
25	Track_0911	Berliner Allee / Indira-Gandhi Straße
26	Track_0912	Berliner Allee / Indira-Gandhi Straße
27	Track_3434	Antonplatz
28	Track_3435	Berliner Allee / Indira-Gandhi Straße
29	Track_3436	Berliner Allee / Indira-Gandhi Straße
30	Track_3437	Antonplatz
31	Track_4575	Stendaler Brücke
32	Track_3649	Prenzlauer Promenade / Langhansstraße
33	Track_3650	Prenzlauer Promenade / Langhansstraße
34	Track_1151	Raoul-Wallenberg-Straße
35	Track_1152	Raoul-Wallenberg-Straße
36	Track_1153	Raoul-Wallenberg-Straße
37	Track_1154	Raoul-Wallenberg-Straße
38	Track_3783	Raoul-Wallenberg-Straße
39	Track_3786	Raoul-Wallenberg-Straße
40	Track_3787	Raoul-Wallenberg-Straße
41	Track_3788	Allee der Kosmonauten
42	Track_3732	Landsberger Allee
43	Track_3547	Bernhard-Weiß Straße
44	Track_3548	Bernhard-Weiß Straße
45	Track_3549	Bernhard-Weiß Straße
46	Track_3550	Bernhard-Weiß Straße
47	Track_0974	Karl-Liebknecht-Straße / Spandauer Straße
48	Track_3513	Karl-Liebknecht-Straße / Spandauer Straße
49	Track_3514	Karl-Liebknecht-Straße / Spandauer Straße
50	Track_3516	Karl-Liebknecht-Straße / Spandauer Straße

Frage 4:

Welches sind die 10 am stärksten durch Fluglärm des BER belasteten Gebiete Berlins?
(Bitte analog Frage 1 auflisten.)

Antwort zu 4:

Für die Beantwortung der Frage 4 müssen zunächst Gebiete definiert werden, welche vom Fluglärm durch den Flughafen BER betroffen sind. Der unbestimmte Begriff „Gebiet“ wird im Folgenden als Ortsteil (OT) aufgefasst. Betrachtet werden die Ortsteile mit attestierten Fluglärmbelastungen. Diese befinden sich im Bezirk Treptow-Köpenick von Berlin.

Auf Grundlage des Abschlussberichtes zum Rahmenplan der Lärmaktionsplanung im Umfeld des Flughafens Berlin Brandenburg – Teilaspekt Fluglärm

(<https://mluk.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/LAP-BER-Rahmenplan-Endbericht-Teil4.pdf>) können folgende vom Fluglärm betroffene 8 OT ausgewiesen werden:

- OT Altglienicke angrenzend zu Bohnsdorf
- OT Bohnsdorf
- OT Grünau
- OT Schmöckwitz angrenzend zu Grünau
- OT Köpenick
- OT Müggelheim
- OT Friedrichshagen
- OT Rahnsdorf

Frage 5:

Welches sind die 10 durch sonstigen Lärm am stärksten belasteten Gebiete Berlins?
(Bitte analog Frage 1 auflisten.)

Antwort zu 5:

Zu sonstigem Lärm liegen dem Senat keine Daten vor.

Frage 6:

Bei welchen der Gebiete aus Frage 1 bis 5 existiert Wohnbebauung in einer Entfernung von ...

- a.... unter 100 Metern
- b.... 100 bis 199 Metern
- c.... 200 bis 500 Metern?

Antwort zu 6:

zu a.:

Die in den Tabellen aufgeführten 50 jeweils lautesten Nachtlärmabschnitte betreffen vorwiegend den Innenstadtbereich. Aufgrund der dichteren Bebauung im Vergleich zu den Randbezirken, ist regelmäßig mit betroffener Wohnbebauung in einer Entfernung von bis zu 100 Metern zu rechnen.

zu b. und c.:

Mit größer werdenden Abstand zur Emissionsquelle werden auch mehr Gebäude mit Wohnnutzung durch Verkehrslärm betroffen sein. Bei Abständen von 100 bis 199 Metern und 200 bis 500 Metern können jedoch Abschirmeffekte durch andere Bebauungen zum Tragen kommen. Durch die größere Entfernung zur Emissionsquelle, können die Verkehrslärmimmissionen dann wesentlich geringer ausfallen. Ob bei größeren Abständen zur ursprünglichen Emissionsquelle andere Quellen die Wohnbebauung akustisch beeinflussen, kann an dieser Stelle nicht beurteilt werden.

Frage 7:

In welchen der Gebiete aus den Fragen 1 bis 6 wurden seit 2000 Wohngebäude errichtet trotz bereits bestehender Lärmquellen errichtet?

Antwort zu 7:

Nach Auskunft des Bezirksamts Treptow-Köpenick wurden in allen genannten Ortsteilen (OT Altglienicke, OT Bohnsdorf, OT Grünau, OT Schmöckwitz, OT Köpenick, OT Müggelheim, OT Friedrichshagen, OT Rahnsdorf) seit dem Jahr 2000 Wohngebäude geplant, genehmigt und errichtet.

Frage 8:

In welchen der Gebiete aus den Fragen 1-6 wird derzeit eine Wohnbebauung angestrebt? (Bitte auflisten nach Stand der Planungen/Überlegungen in der gesamten Breite von konzeptionellen Vorüberlegungen bis hin zu aufgestellten Bebauungsplänen bzw. erteilten Baugenehmigungen.)

Antwort zu 8:

Hierzu liegen keine umfassenden Informationen vor.

Frage 9:

Für welche der Gebiete aus den Fragen 7 und 8 wurde der Flächennutzungsplan geändert bzw. wird dessen Änderung angestrebt?

Antwort zu 9:

Bezüglich des Flächennutzungsplans kann nur zu Gebieten gem. Frage 4 der Anfrage geantwortet werden. Seit dem Jahr 2010 wurden in den dort in Frage kommenden Ortsteilen folgende FNP-Änderungen wirksam:

- Spindlersfeld (09/04)
- Hessenwinkel - Hubertusstraße / Waldstraße (02/10)
- Altglienicke - Mohnweg (07/15)
- Müggellandstraße (05/19)

Weitere FNP-Änderungen sind in diesen Gebieten derzeit nicht beabsichtigt.

Frage 10:

Welche der Anlagen aus den Fragen 1 bis 6 wurden errichtet, genehmigt oder wesentlich baulich oder in ihrer Nutzung oder Nutzungsintensität verändert nachdem bzw. obwohl Wohngebäude in der Nähe existieren?

Antwort zu 10:

Für genehmigungsbedürftige Anlagen nach dem BImSchG ist zum Schutz gegen Lärm erforderlich, dass an der anlagennächsten Wohnbebauung die Immissionsrichtwerte der TA Lärm für Wohngebiete eingehalten werden (vgl. dazu Antwort auf die Fragen 1 und 2).

Berlin, den 13.06.2024

In Vertretung
Britta Behrendt
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt